

# *Nordirland*



**IFYE Landjugendaustausch 2018**

Berger Cornelia  
02.07-22.07.2018

**"Die Welt ist wie ein Buch, wer nie Reist, sieht nur eine Seite davon."**

Mit diesen Worten in Kopf und Nervosität im Magen ging mein Austausch in Nordirland am 02.07.2018 los.

Während meines Aufenthaltes in Nordirland, konnte ich Einblicke in 3 unterschiedliche Familien erhalten. Jede dieser Familien, hat mich mit offenen Armen empfangen und ich könnte mich nicht glücklicher schätzen, mit ihnen Zeit verbringen haben zu dürfen.



Den Anfang machte ich in **County Londonderry** in **Moneymore** bei Familie Blair. In dieser Familie, welche eine Schafs- und Rinderzucht haben, war ich zusammen mit einer weiteren Exchangee, Anna-Lena aus Deutschland. Da in der Familie selbst leider kein Platz für uns war, kamen wir in einem nahegelegenen B&B unter, wo uns die etwas ältere Besitzerin Marian sehr ans Herz wuchs.

Weil sich alle 3 Incomings von Nordirland in County Londonderry aufhielten, wurde es uns ermöglicht, so viel wie möglich gemeinsam zu erleben, wodurch ich Enni aus Finnland ebenfalls gut kennenlernten. So kam es, dass wir in einer größeren Gruppe den Gigant Causaway erkundeten und gemeinsam die Carrick-a-rede-rope Bridge überquerten und diverse Sightseeing-Touren absolvierten.



Auch unsere sportlichen Ambitionen wurden auf die Probe gestellt, mit einem Nachmittag im Wasserpark in Coleraine, oder auch mit einem gemütlichen Grillabend der Landjugendgruppe am Strand von Downhill, mit kleinem Volleyball- & Fußballturnier.

In der Zweiten Woche ging es für die gesamten Incomings nach **County Down** nach **Dromara**, wo ich bei Familie Rodgers unterkam.

In dieser Woche unternahmen wir, unter anderem, Ausflüge auf eine Blumenfarm, in einen größeren Viehbetrieb und in die Tayato-Chips Fabrik wo wir auch ein exklusives Foto mit Mr. Tayato ergatterten.



Zusätzlich dazu verbrachte ich den 12.07 in dieser Familie, welcher als großer Feiertag der protestantischen Nordiren, mit riesigen Paraden gefeiert wird. Am Vortag wurde schon einmal mit einem riesigen Feuer auf den Feiertag eingestimmt und am 12. direkt, ging es nach Newcastle, wo wir mehrere Bands in der Parade bestaunen konnten. Ebenfalls wurde gemeinsam die Castlewellan - Agriculturalshow



besucht, welche definitiv größer war als ich erwartete und bei welcher wir beim Aufbau und Arbeiten mitgeholfen haben.

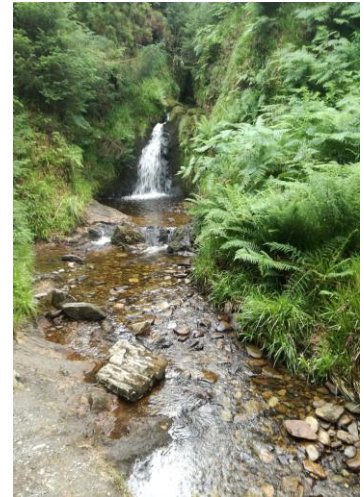




In der dritte Woche verabschiedete ich mich von Anna-Lena und Enni, da es für mich ohne die beiden nach **County Tyrone**, **Newtownstewart** ging, zu Familie McKelvey. Auch in dieser Familie verbrachten wir den Tag mit den unterschiedlichsten Ausflügen, so besuchten wir den Ulster American Folks Park, in denen die Übersiedlung der Einwohner nach Amerika nähergebracht wird.



Ebenfalls erlebte ich eine Schafsversteigerung, wobei ich den Auktionär, durch sein schnelles Reden kein einziges Mal verstand. Des Weiteren konnte ich an einem Landjugend-Wettstreit teilnehmen, wo man mit Spielen wie Sackhüpfen, Stiefelweitwurf und Eierwerfen gegeneinander wetteiferte.



Eierwerfen gegeneinander

Alles in Allem kann ich nur sagen, verbrachte ich 3 Wochen in unglaublichen Familien. Ich lernte Menschen kennen, die ich sonst in meinem Leben niemals kennengelernt hätte und schuf Erinnerungen, die ich nie wieder vergessen werde. Jeder der den Wunsch hegt, ein Land oder deren Kultur auf eigene Art und Weise kennen zu lernen, kann ich einen Austausch über das IFYE-Programm nur empfehlen, denn meine Zeit in Nordirland war kein Urlaub, sondern ich war Teil einer Familie.